



---

## Pressemitteilung

---

### **Öffentliche Anhörung zu „Welternährung und Klimawandel“ im Deutschen Bundestag**

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung wurde im September 2015 von 193 Staaten während der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet. Diese Agenda 2030 bildet mit den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDGs) und 169 Unterzielen den zentralen Rahmen einer nachhaltigen Entwicklungspolitik. „Kein Hunger“ (SDG 2) und „Maßnahmen zum Klimaschutz“ (SDG 13) sind zwei Ziele, zu deren Umsetzung sich die Bundesrepublik Deutschland verpflichtet hat.

**Der Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (AwZ) wird dazu am Mittwoch, dem 05. Juni 2019, von 10 bis 13 Uhr, im Jakob-Kaiser-Haus des Deutschen Bundestages (Sitzungssaal 1.302) eine Öffentliche Anhörung zu „Welternährung und Klimawandel“ durchführen.**

In Themenblock 1 „Auswirkungen des Klimawandels auf die Sicherung der Welternährung“ (80 Minuten) wird eine wissenschaftliche Einordnung vorgenommen und folgende Aspekte diskutiert: Der Verlust von Produktionsflächen und Produktionseinbußen durch Dürre, Versteppung, Überschwemmung sowie sonstiger klimabedingter Änderung der naturräumlichen Potentiale. Mögliche Auswirkungen des denkbaren Zusammenbruchs von erdgebundenen und maritimen Ökosystemen auf die Ernährungssicherung. Szenarien angesichts verschiedener Klimamodelle. Auswirkungen auf unterschiedliche Länder und Regionen.

In Themenblock 2 „Ernährung sicherstellen- Klimawandel bekämpfen“ (100 Minuten) werden unterschiedliche Möglichkeiten von Problemlösungen im Hinblick auf die beiden SDGs unter folgenden Schwerpunkten vorgenommen: Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels. Unterschiedliche Ansätze zur Sicherung einer ausreichenden Produktion von und Zugang zu Lebensmitteln angesichts sich verändernder klimatischer Voraussetzungen. Vorsorge versus Nothilfe?

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer werden gebeten, sich schriftlich mit Vornamen, Nachnamen und Geburtsdatum unter der Adresse [awz@bundestag.de](mailto:awz@bundestag.de) anzumelden. Weitere Informationen, das Konzept der Anhörung sowie die Stellungnahmen der Sachverständigen sind auf der Ausschussseite unter <https://www.bundestag.de/ausschuesse/a19/anhoerungen> zu finden.